

MAGAZIN

Szene	6
Service	13
DIE	16

Zum Themenschwerpunkt**»Teilhabe im Alter«**

Selbstbestimmung und Teilhabe sind Voraussetzungen und zugleich grundlegende Bestandteile menschlichen Daseins. Doch gerade im Alter wird Teilhabe schwieriger zu erreichen. Welche Formen kann Teilhabe im Alter annehmen? Welche Rolle kann Bildung – und hier vor allem: Erwachsenenbildung – bei der Aufrechterhaltung von Teilhabe im Alter spielen?

Diesen Fragen spürt das vorliegende Heft nach.

FORUM

Wissenschaftliche Weiterbildungsangebote systematisieren

Vorschlag zur Transparenz der Formate und Qualifikationsniveaus aus baden-württembergischer Perspektive
Johannes Klenk/Kerstin Armbrorst-Weihs/
Ulrich Eggert/Gabriele Schaub/
Ulrich Wacker

3 VORSÄTZE

6

13

16

THEMA

20

Stichwort **»Teilhabe im Alter«**
Ralf Lottmann

22

»Langlebigkeit ist der schönere Begriff«
Im Gespräch mit Altersforscherin und
Bundesministerin a.D. Ursula Lehr

25

**Zur Notwendigkeit eines neuen
gesellschaftlichen Entwurfs des Alters**
Selbst- und Weltgestaltung in ihrer Bedeutung
für Teilhabe im Alter: der Beitrag der Bildung
Andreas Kruse

30

Non-formal selbstbestimmt
Selbstbestimmtes Lernen im Alter
am Beispiel des »Denk-Raum 50 plus«
Elisabeth Bubolz-Lutz

33

»Im Geiste jugendlich«
Potenziale des Generationendialogs im
Kontext der »Schule von Jung und Alt«
Sonja Ehret

37

Steigendes Alter, sinkendes Engagement?
Zum Zusammenhang von Alter und ehrenamt-
lichem Engagement in Deutschland
Ina E. Rüber/Andreas Martin

41

Partizipation Älterer in der digitalen Welt
Teilhablesicherung durch digitale Gemeinschaften?
Nicola Röhricht

43

Ich sterbe, also bin ich!
Warum der Tod ein Thema für die
Erwachsenenbildung sein sollte
Gertrud Wolf

46

»Ich habe viele andere Verpflichtungen und Interessen«
Was Senioren davon abhält, an wissen-
schaftlicher Weiterbildung teilzunehmen
Florian Bödecker

49

Praxisumschau

50

53

SUMMARIES

54

NACHWÖRTER



Alphabetisierung und Grundbildung sind Voraussetzungen von Teilhabe. Welche Rolle der Arbeitsplatz für den Aufbau von Grundkompetenzen spielt, untersucht das neue Projekt ABAG². Mehr Informationen auf S. 10



Wie bereite ich mich auf die letzte Lebensphase vor? Gelingt Teilhabe auch bei abnehmenden körperlichen und geistigen Fähigkeiten? Anregungen in Wort und Bild in den »Blickpunkten«.